



Qualitätsanforderungen des DNGK an Gesundheitsinformationen.

Medizinisches Wissen entsteht vor allem aus wissenschaftlichen Studien, nicht allein aus ärztlicher Erfahrung. Vertrauenswürdige Gesundheitsinformationen sollten deshalb evidenzbasiert sein. Das bedeutet, sie stützen sich auf wissenschaftliche Studien, die Belege liefern für den Nutzen oder Schaden einer medizinischen Maßnahme.

Vor diesem Hintergrund wird von **verlässlichen Gesundheitsinformationen** laut Beschluss des [DNGK-Vorstands](#) vom April 2021 gefordert, dass sie

- Motive und Ziele der Informationen und ihrer Herausgeber deutlich machen
- nicht interessengebunden sind
- sachlich, objektiv, verständlich und mit wissenschaftlichen Quellen belegt sind
- ein realistisches Bild von Gesundheit und Krankheit vermitteln
- Hinweise auf weitere Behandlungsoptionen und Konsequenzen einer Nicht-Behandlung geben
- alle Behandlungsoptionen – wenn möglich mit Nutzen- und Schadenwahrscheinlichkeiten – darstellen
- Nutzen und Schaden anhand patientenrelevanter Endpunkte vermitteln,
- Risiken verständlich kommunizieren
- sich zu Unsicherheiten äußern
- Angaben zur Aktualität machen (mindestens Veröffentlichungsdatum)
- verständlich in Sprache und Darstellung sind
- Finanzierung und potenzielle Interessenkonflikte der Autoren- und Herausgeberschaft offenlegen
- werbefrei sind.

[Quelle: <https://dngk.de/verlaessliches-gesundheitswissen/>].

Das DNGK verweist in seiner E-Bibliothek auf Gesundheits- und Patienteninformationen ausgewählter Anbieter, deren Informationsangebote nach Einschätzung der DNGK-Redaktion weitgehend den vorstehenden Qualitätskriterien entsprechen. [<https://dngk.de/gesundheitsinformationen-anbieter/>]

Die nachstehende Übersicht legt dar, in welchem Umfang die Empfehlungen des DNGK berücksichtigt werden (Tabelle 1).



Tabelle 1: Berücksichtigung von Qualitätskriterien des Deutschen Netzwerks Gesundheitskompetenz DNGK für Patienteninformationen. Darlegung für die Angebote

Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD) - Themenfelder Recht und Digitalisierung

Qualitätskriterien	Angaben (fett: obligatorische Angaben)	Vorhanden? <small>Quellenverweis</small>
1. Verantwortlichkeit und Interessen / Sachverständigkeit / Autorenschaft	Nennung Autoren	Ja ^{1,2}
	Nennung Redaktion	Ja ²
	Andere Beteiligte	Ja ^{1,3}
2. Ziele, Zweck und Geltungsbereich der Gesundheitsinformationen	Zweck	Ja ⁴
	Ziele	Ja ⁴
	Zielgruppen	Ja ⁵
3. Quellen, Überprüfbarkeit der Aussage	Quellen-Nennung	Ja ¹⁰
	Auswahl - Begründung	Ja ⁶
	Bezug zu Leitlinien., System. Reviews, EbM	Ja (auch Gesetze) ⁶
	Quellen-Analyse, Beschreib.	Ja ⁵
	Verknüpfung (Text) Aussagen	Ja ¹⁰
4. Daten Veröffentlichung/ geplante Aktualisierung	letzte Aktualisierung	Ja ¹⁰
	Geplante Überarbeitung / Gültigkeit	Ja ⁷
5. Finanzierung, redaktionelle Unabhängigkeit, Werbefreiheit	Info, Adressen Anbieter	Ja
	Redaktionelle. Unabhängigkeit	Ja
	Finanzierung	Ja ¹²
	Kooperationspartner	Ja ^{1,3}
	Sponsoren	Ja (keine)
	Werbefreiheit	Ja
6. Qualitätsdarlegung	Verweis GPGI	Ja ⁸
	Methodenpapier	Ja ⁹
	Methodendarlegung	Ja ^{10,11}
	Thematische Methoden-Reports	Nein
	Interessen-Darlegung Autoren	Ja ¹²
	Interessen-Darlegung Redaktionsmitglieder	Ja ¹²

Hinterlegte Farben: grün: Quellen für Angaben existieren. Angaben stimmen mit Vorgaben überein. Gelb: Vorgaben werden nur teilweise berücksichtigt. Rot: Vorgaben werden nicht berücksichtigt. An = Anonym T = Träger Team= Teammitglieder genannt Pa = Partner – D _ DISCERN G = GPGI U=Unterzeichner GPGI v=Verweis auf GPGI bzw. DISCERN un = Unterstützer GPGI Verknüpfung Quellen mit Aussagen: Ja = Quelle direkt zu spezifischer Aussage zugeordnet. (Ja) Quellen zum Artikel genannt, aber nicht zu Aussagen zugeordnet.



Quellen

-
- ¹ UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf> - Seite 8, Abschn. 7
- ² <https://www.patientenberatung.de/de/uber-uns/uebersicht-redaktion>
- ³ <https://www.patientenberatung.de/de/informationen>
- ⁴ UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf> - Seite 3, 7, Abs 2.1, 6
- ⁵ UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf> - Seite 5, Abschn. 3.3., 3.4., 4
- ⁶ UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf> - Seite 5, Abschn. 3.3., 3.4.
- ⁷ UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf> - Seite 9, Abschn. 9
- ⁸ UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf> - Seite 10, Abschn. 12
- ⁹ UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf>
- ¹⁰ UPD. Text Behandlungsvertrag. Abschnitt So arbeiten wir.
<https://www.patientenberatung.de/de/informationen/recht/behandlungsvertrag>
- ¹¹ <https://www.patientenberatung.de/de/uber-uns/wie-wir-arbeiten>
- ¹² UPD. Methodenpapier zur Erstellung und Präsentation von gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Informationen der UPD. Stand 31.7.2019. <https://www.patientenberatung.de/dokumente/upd-methodenpapier.pdf> - Seite 9, Abschn. 8